

Badminton: Rot-Weiß mit Meisterschaften zufrieden

Von Schwedler nicht qualifiziert

Mit guten Erfolgen kehrten die Wuppertaler Badmintonspieler von den Bezirksmeisterschaften aus Monheim zurück. Ein Titel, eine Vizemeisterschaft, vier 3. Plätze und einen 5. Platz holten sich die Rot-Weißen und qualifizierten sich damit für die Landesmeisterschaften im Februar.

Im Herren-Doppel sah es für die Gebrüder von Schwedler zu Beginn allerdings nicht gerade rosig aus. Erst mit einigen Schwierigkeiten überstanden sie gegen Vollberg/Prenzel (TV Witzhelden) durch ein 18:14 und 15:11 die erste Runde.

Die Strapazen der Zwischenrunde zeigten sich dann im Endspiel. Die Gegner Gorholt/Emmers (STG Solingen) hatten zum Schluß mehr Kraft. Die Vizemeisterschaft wurde durch eine 10:15, 7:15-Niederlage besiegelt.

An der Seite seiner Partnerin Ulrike Wilke erspielte sich Ulrich von Schwedler im Mixed einen 3. Platz. Im Damen-Einzel ließ Astrid Schäffer als Dritte durch eine große kämpferische Leistung aufhorchen, die sie zusammen mit Ulrike Wilke im Damen-Doppel mit der gleichen Placierung unterstrich.

Erste Früchte der Jugendarbeit zeigten sich bei den „Youngstern“. Heike und Dirk Altenkirch wurden im Schüler-Mixed Bezirksmeister und erreichten in den Einzeln einen 3. bzw. 5. Platz.

Einen Dämpfer brachte das Herren-Einzel. Nach Siegen über Schneider (15:3, 15:8) und Witte (18:13, 15:7) war für Ulrich von Schwedler im Achtelfinale gegen Klaus Deutsch vom 1. BC Leverkusen das Ende gekommen. **d. k.**